

DTV-Pressinformation Dezember 2016

DTV-Präsident Eberhard erneut in UDH-Vorstand gewählt

Der Präsident des Deutschen Textilreinigungs-Verbandes (DTV), Friedrich Eberhard, wurde am 8. Dezember 2016 in Münster auf der Vollversammlung des Unternehmerverbandes Deutsches Handwerk (UDH) von den Mitgliedern für weitere drei Jahre in den Vorstand gewählt. Eberhard war 2013 als erster Vertreter der Textilpflegebranche in das höchste Gremium der Organisation gewählt worden.

Der UDH bildet zusammen mit dem Deutschen Handwerkskammertag (DHKT) die beiden Säulen des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH). Als Spitzenorganisation der Wirtschaft bündelt der ZDH die Arbeit von 53 Handwerkskammern und 48 Fachverbänden des Handwerks auf Bundesebene.

„Ich freue mich, dass mir die Wahlgruppe des Textil-, Bekleidungs- und Leder- sowie dem grafisch-gestaltenden Handwerk erneut das Vertrauen geschenkt hat und ich auf Bundesebene die gemeinsamen fachlichen, beruflichen, wirtschafts- und sozialpolitischen Interessen vertreten kann“, sagte Eberhard anlässlich seiner Wiederwahl. „Natürlich werde ich die Position auch nutzen, um auf die speziellen Belange der Textilpflegebranche aufmerksam zu machen“.

In der vergangenen Wahlperiode hat sich der UDH mit einer großen Bandbreite an Themen beschäftigt. Darunter etwa der Kompromiss um die Erbschaftssteuer, die Flexi-Rente, die Digitalisierung der Arbeitswelt und zuletzt auch die Diskussionen um die mögliche Wiedereinführung der Meisterpflicht für zahlreiche Handwerksbereiche. Aufgaben für die Zukunft sieht Eberhard vor allem im Bereich der Berufsbildung sowie in der Reduzierung von Bürokratie und Steuerbelastung.